

## VERANSTALTUNGSORT

Das Symposium findet als Hybridveranstaltung im **Tagungswerk**, Lindenstraße 85, 10969 Berlin und als **Online-Veranstaltung** statt.

## ANMELDUNG

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich unter [www.dptv.de/symposium](http://www.dptv.de/symposium).

**Anmeldefrist: 04. Juni 2023**

*Wichtiger Hinweis: Wir halten uns an die jeweils geltenden Corona-Verordnungen. Bitte informieren Sie sich vor dem Besuch der Veranstaltung auf unserer Homepage über die aktuellen Zugangsbedingungen.*

## KOORDINATION

Monika Bendisch, MPH  
Deutsche PsychotherapeutenVereinigung  
Am Karlsbad 15  
10785 Berlin  
Telefon 030 235009-0  
[bgst@dptv.de](mailto:bgst@dptv.de)  
[www.dptv.de](http://www.dptv.de)

## ZERTIFIZIERUNG

Für die Teilnahme an dieser Veranstaltung erhalten Sie 6 Fortbildungspunkte.



# SYM POS IUM 2023

Deutsche  
PsychotherapeutenVereinigung  
Am Karlsbad 15  
10785 Berlin  
Telefon 030 235009-0  
Fax 030 235009-44  
[bgst@dptv.de](mailto:bgst@dptv.de)  
[www.dptv.de](http://www.dptv.de)

14. Juni 2023 · Berlin

## PANDEMIE UND PSYCHE

Die Häufung psychischer Erkrankungen während der Covid-19-Pandemie wurde bereits in zahlreichen Studien untersucht, jedoch lassen die Ergebnisse bislang noch keine eindeutigen kausalen Schlüsse zu.

Zum einen werden die pandemieassoziierten Belastungen und Einschränkungen für eine Zunahme psychischer Erkrankungen, insbesondere bei Kindern, verantwortlich gemacht, zum anderen kann eine Infektion mit SARS-CoV-2, sowohl bei milden als auch bei schweren Verläufen, zu andauernden psychischen und kognitiven Beeinträchtigungen führen.

Die zunehmende Anzahl von Long-/Post-Covid-Betroffenen, die u.a. unter fortbestehenden kognitiven Leistungseinbußen und rascher Ermüdbarkeit leiden, trägt inzwischen zu einem deutlich erhöhten Beratungs- und Behandlungsbedarf bei. Die Anfragen in den psychotherapeutischen und neuropsychologischen Praxen häufen sich und es bestehen sowohl bei Patient\*innen als auch bei Psychotherapeut\*innen viele Unsicherheiten.

Auf unserem diesjährigen Symposium werden wir über Indikationen und Behandlungsmöglichkeiten der psychischen Folgen von Covid-19 sprechen und gemeinsam diskutieren, inwieweit spezielle Versorgungskonzepte erforderlich sind und welche Fortbildungsangebote hierfür angeboten werden sollten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und auf ein spannendes Symposium 2023.

13.45–14.15 Uhr Come together / Online-Einwählzeit ab 14 Uhr

14.15–14.30 Uhr **Verleihung DPTV-Master-Forschungspreis 2023**  
Dipl.-Psych. Barbara Lubisch,  
stellv. Bundesvorsitzende der DPTV

14.30–18.00 Uhr **VORTRÄGE UND DISKUSSION**

**Begrüßung und Einführung in das Thema**  
Dipl.-Psych. Gebhard Hentschel,  
Bundesvorsitzender der DPTV

**Die psychischen Folgen der Covid-19-Pandemie:  
Aktuelles Wissen und Implikationen für die  
psychotherapeutische Versorgung**

Prof. Dr. Eva-Lotta Brakemeier, Lehrstuhlinhaberin  
Klinische Psychologie und Psychotherapie/  
Direktorin des Zentrums für Psychologische  
Psychotherapie der Universität Greifswald

**Auswirkungen der Pandemie auf die psychische  
Entwicklung von Kindern und Jugendlichen**

Prof. Dr. Hanna Christiansen, Leiterin der Abteilung  
Klinische Kinder- und Jugendpsychologie an der  
Philipps-Universität Marburg

16.30–17.10 Uhr *Kaffeepause*

**Neuropsychologische Psychotherapie  
bei Post-Covid**

Dr. Thomas Guthke, Neuropsychologe und  
Verhaltenstherapeut in eigener Praxis

Dr. Anna S. Hasting, Neuropsychologin,  
Tagesklinik für kognitive Neurologie,  
Universitätsklinikum Leipzig

**Moderation:** Dipl.-Psych. Christina Jochim,  
stellv. Bundesvorsitzende der DPTV

## PROGRAMM

18.00–19.30 Uhr **PODIUMSDISKUSSION**

**Corona und die Folgen: Welchen Beitrag  
leistet die Psychotherapie?**

Thomas Ballast, stellv. Vorsitzender des Vorstands  
der Techniker Krankenkasse

Prof. Dr. Eva-Lotta Brakemeier, Lehrstuhlinhaberin  
Klinische Psychologie und Psychotherapie/  
Direktorin des Zentrums für Psychologische  
Psychotherapie der Universität Greifswald

Prof. Dr. Hanna Christiansen, Leiterin der  
Abteilung Klinische Kinder- und  
Jugendpsychologie an der Philipps-Universität  
Marburg

Dipl.-Psych. Sabine Maur, Präsidentin der  
PsychoTherapeutenKammer Rheinland-Pfalz

Dipl.-Psych. Gebhard Hentschel,  
Bundesvorsitzender der DPTV

**Moderation:** Sabine Rieser,  
Fachjournalistin für Gesundheits- und Sozialpolitik

19.30 Uhr *Empfang mit Buffet*